

Mögliche Kriterien zur Bewertung von BA- und MA-Arbeiten

Die nachfolgenden Kriterien dienen einer transparenten und nachvollziehbaren Bewertung. Sie ersetzen nicht das Gutachten, sondern **können als Ergänzung zum Gutachten** erstellt werden. Die Nutzung des Kriterienkatalogs erfolgt **freiwillig**, dann sollte zu Beginn der Begleitung mit dem Studierenden besprochen werden, dass sich die Prüfenden an diesen Kriterien orientieren. Die angegebenen **Gewichtungen** zur Ermittlung der Teil- und Gesamtnoten sind **Vorschläge**. Es steht den Prüfenden, auch wenn sie das Formular insgesamt nutzen, frei, von den Gewichtungen abzuweichen. Das gilt, wenn **gravierende Mängel** in einzelnen Kriterien dazu führen, dass die Arbeit insgesamt als mangelhaft bewertet werden muss. Das gilt auch für den Fall, dass die **außerordentliche Qualität** einer Arbeit es erforderlich macht, Schwächen in einzelnen Teilen außeracht zu lassen.

A. Formales (Zutreffendes bitte eintragen)

	1	2	3	4	mangelhaft= 5
Formale Vollständigkeit (Verzeichnisse, Anhänge, Erklärungen)					
Gestaltung und Umfang (gem. den „Empfehlungen zum wissenschaftlichen Arbeiten“)					
Rechtschreibung u. Grammatik (Korrektheit, Interpunktion, Satzbau)					
Zitierweise in Text und Fußnoten (einheitlich, korrekt)					
Literaturverzeichnis (einheitlich, korrekt, vollständig)					
Zusammenfassende Bewertung	Summe: : 5				=
(A) Anteil an der Gesamtbewertung [BA: x (0,05 / 0,15 / 0,25); MA: x (0,05 / 0,1 / 0,2)]*					

B. Methodik (Zutreffendes bitte eintragen)

Methodenauswahl (empirische Arbeiten: Problembezug)					
Methodenauswahl (theoret. Arbeiten: Theoriebezug)					
Methodenanwendung (Bezug zur Problemlösung/ Fragestellung, angemessen, nachvollziehbar)					
Interpretation der Ergebnisse (Problembezug, nachvollziehbar, vollständig, Reflexion)					
Zusammenfassende Bewertung	Summe: : 3				=
(B) Anteil an der Gesamtbewertung [BA: x (0,1 / 0,2 / 0,3); MA: x (0,2 / 0,3 / 0,4)]*					

C. Inhalt (Zutreffendes bitte eintragen)

Gliederung (Logik, Problembezogenheit, Stringenz)					
Problemstellung und Zielsetzung (nachvollziehbare Herleitung)					
Argumentation (problembezogen, Wissenschaftlichkeit, Logik, Stringenz, sachliche Richtigkeit)					
Literaturnutzung (angemessene Breite und Tiefe der Bearbeitung, Aktualität und Wissenschaftlichkeit der Quellen)					
Literaturverständnis (Qualität der Rezeption und Einbindung der verwendeten Quellen)					
Begriffliche Präzision (nachvollziehbar, verständlich, Verwendung von Fachtermini)					
Problemlösung (Breite u. Tiefe der Problemdurchdringung, Eigenständigkeit der Problemlösung, kritische Reflexion der Ergebnisse)					
Zusammenfassende Bewertung	Summe: : 7				=
(C) Anteil an der Gesamtbewertung [BA: x (0,55 / 0,65 / 0,75); MA: x (0,5 / 0,6 / 0,7)]*					

Gesamtnote (A + B + C):

* Fettdruck = empfohlene Gewichtung.

Die Summe der Gewichtungsfaktoren aus A, B und C muss 1,0 ergeben.